

	<p>Objekt: Technische Zeichnung : Oberschlächtiges Wasserrad für Herrn Otto Rohland, Kaschützmühle Hohenmölsen</p> <p>Museum: Deutsches Technikmuseum Trebbiner Straße 9 10963 Berlin 030-902540 schwirkmann@technikmuseum.berlin</p> <p>Sammlung: A. Wetzig, Eisengiesserei und Maschinenfabrik für Mühlenbau</p> <p>Inventarnummer: IV.2.01-A 00063</p>
--	---

Beschreibung

Gefälle $H = 3900$ mm, Wassermenge $Q = 150-300$ l/s, Wasserradbreite $b = 1500$ mm, Gerinnebreite $b_0 = 1250$ mm, Kranzbreite/Schaufeltiefe $a = 250$ mm, Wirkungsgrad = 0,75, Drehzahl des Wasserrades $n = 8,25$ U/min, Anzahl der Schaufeln $i = 42$, Schaufelteilung $e = 254,29$ mm, Umfangsgeschwindigkeit $v = 1,4685$ m/s, absolute Kraft des Wassers $N_a = 7,5-15$, Nutzleistung $N_e = 5,6-10,2$. - Seitenansicht (teilweise geschnitten). - Draufsicht Wasserrad mit Vorgelege. - Verweise auf Detailzeichnungen mit den Altsignaturen S 139 und S 140. - ergänzende Bemerkungen und Berechnungen. - Lieferungsvermerk vom 23. August 1898. - Verweis auf eine Ausführung von Stahlwelle und Schützenzug für Graul, W[äh]litz bei Hohenmölsen vom 30. April 1901 mit Hinweis auf eine Detailzeichnung mit der Altsignatur S 234.; Maßstab: 1:10

Grunddaten

Material/Technik: Tusche; Papier; Bleistift
Maße: 1 Bl., 74,6 x 122,8 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	20.06.1898-30.04.1901
	wer	H. Rauer (Technischer Zeichner/Ingenieur)
	wo	Lutherstadt Wittenberg
Beauftragt	wann	
	wer	Otto Rohland (Mühlenbesitzer)
	wo	Wähligt

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Kaschützmühle (Hohenmölsen)

wo

Schlagworte

- Mühle
- Oberschlächtiges Wasserrad
- Schützenzug
- Vorgelege
- Wassermühle
- Wasserrad
- Welle (Maschinenbau)
- Zellenrad (Wasserrad)